

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **23/24 (1894)**

Heft 6

PDF erstellt am: **25.09.2024**

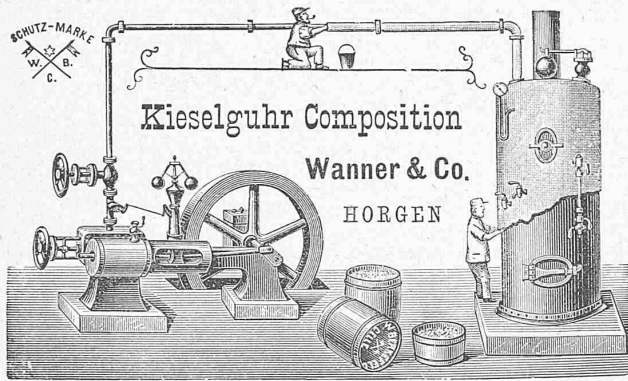
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

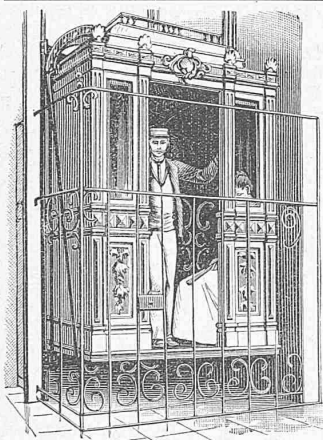
Wichtig für jeden Dampfkesselbesitzer!



Schuttmittel gegen Wärmeverluste

für Dampf-, Wasser-, Gas-, Ammoniak-Leitungen, Dampfkessel.

Grösste Kohlenersparnis.
Uebernahme kompletter Isolierungen durch geübte Arbeiter.



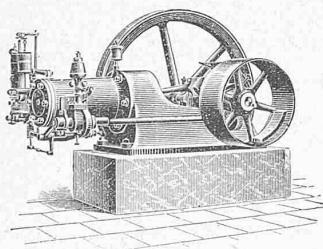
Hydraulische u. elektrische Personen- und Warenaufzüge

amerikanischer und engl. Systeme liefert

die Maschinenfabrik
ROBERT SCHINDLER
Luzern.

Prima Referenzen über 100 Anlagen.

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur.



Petroleum-Motoren
stehender und liegender Konstruktion bis 25 Pferdekraften.

Petroleum-Lokomobile
Betrieb mit gewöhnlichem Petroleum 6—8 Cts. per Pferdekraft u. Stunde.

Gas-Motoren
Bis Ende Februar 1894 über 500 Gas- und Petroleum-Motoren im Betrieb.

Dampfmaschinen, Kessel, Halblokomobilen.
Elektrische Beleuchtungsanlagen.

Ein solider, pünktlicher

Haus- und Linien-Installateur,

der nebenher Bureauarbeiten zu versehen versteht, findet bei einer in Gang kommenden elektrischen Centrale dauernde Stellung.

Selbstgeschriebene Offerten mit Zeugnisabschriften, Angabe des Bildungs-Ganges und der Gehalts-Ansprüche erbeten unter Chiffre C 4578 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Ein Student des 3. Kurses der Ingenieurschule am eidg. Polyt.

sucht Beschäftigung während der Ferien. Offerten sub H 4558 an Rud. Mosse, Zürich.

Maschinentechner.

Ein junger Mann, der die Handelsabteilung der zürch. Industrieschule mit Erfolg absolviert hat, sowie auch die mech.-techn. Abteilung des Technikums in Winterthur, sucht zur weiteren Ausbildung Stellung in einem grösseren Etablissement. Gefl. Offerten sub E 4655 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Bauzeichner.

Gesucht für Zürich ein tüchtiger **Bauzeichner.** Offerten befördert unter Chiffre U 4645 die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Techniker,

selbständiger, flotter, treuer, sucht Stelle. Offerten sub Chiffre J 4622 an **Rudolf Mosse, Zürich.**



Joh. Mannhardt'sche Königl. Bayr. Hof-Thurmuhren-Fabrik

(Besitzer **Ed. Hartmann**),

München, Adelgundenstrasse 1.

Gegründet 1826,

prämiert mit 15 Preismedaillen.

Kirchenuhren,

Uhren für Rat- und Schulhäuser,

Gebäudeuhren,

Elektrische Uhrenanlagen.

Kataloge gratis und franko.

Von allen holzkonservierenden Anstrichen bewährt sich stets als weitaus wirksamster das

Avenarius Carbolineum

D. R.-Pat. No. 46021.

Einzig echte, seit 2 Jahrzehnten erprobte Originalmarke.

Fabrikniederlage bei **Emil Bastady, Basel,** vorm. F. Bauer & Cie.

Baufach.

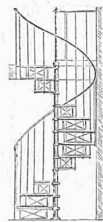
Deutschschweizer, mit den Verhältnissen bekannt, wünscht die

Vertretung

für den Kanton Tessin in

Bauartikeln etc.

zu übernehmen. Auf Wunsch erfolgt Besuch. Gefl. Offerten sub M 4637 an **Rudolf Mosse, Zürich.**



Veranden, Oblichte, Vordächer, Hallen Gewächshäuser, Stall-Einrichtungen, guss- und schmiedeis. Geländer, Balkone etc., Eisenkonstruktionen jeder Art. **Suter & Diener** Konstr. - Werkstätten, **ZÜRICH.**

!! Achtung !!

Zu verkaufen.

Ein Bau- und Cementgeschäft in einem sehr industriellen Ort der Schweiz ist billigst zu verkaufen. Einem charakterfesten Mann wäre eine sichere Existenz geboten.

Offerten unter Chiffre E 4630 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Architekt,

akademisch und praktisch vorgebildet, als Lehrer für Entwerfen, Formenlehre und Baukonstruktion an einer bautechnisch. Lehranstalt zum 1. Nov. gesucht. Diejenigen bevorzugt, welche schon unterrichtet haben. Zeugnisabschriften mit Gehaltsansprüchen bis zum 15. August ct. zu senden an die Annoncen-Expedition von **G. L. Daube & Cie., Frankfurt a/M.** unter E N 113.

Gesucht.

Ein technisch gebildeter und prakt. erfahrener, energischer

Bauführer

wird für einen Hotelbau zu baldigem Eintritt gesucht. Referenzen, sowie auch selbstgefertigte Zeichnungen, nebst schriftlichen Arbeiten zur Einsicht erbeten.

Gefl. Offerten sub Chiffre R 4442 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Gesucht

für sofort einen tüchtigen

Monteur (Schweizer)

für Gas- und Wasserinstallationen. Ohne prima Zeugnisse und Empfehlungen werden keine Anmeldungen berücksichtigt. Anmeldungen nimmt entgegen unter Chiffre D 4529 die Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse, Zürich.

In ein grösseres Baugeschäft wird ein tüchtiger

Baumeister

od. Architekt mit Einlage als Teilhaber gesucht. Offerten sub Chiffre E 4480 an die Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse, Zürich.



Fabrikschornsteine

für alle Industrien unter Garantie.

J. Ferbeck & Cie.,

Lintert-Aachen. Bestes, bewährtes System. 1200 Bauten (27 000 m) in allen Ländern.



Cementstein- und Röhren-Fabrik

G. & A. Bangerter,
Lyss (Kt. Bern).

Cementsteine von 300/146/60; 250/120/60; 250/90/60 mm
für gewöhnliches Mauerwerk

Cementsteine (gleiche Dimensionen wie oben) in extra
Qualität für ganz sauberes, wetterbeständiges und
trockenes Mauerwerk.

Portland-Cement-Röhren, runde und ovale, in den
couranten Lichtweiten, mit äusserst genau schliessen-
den Muffen und glatten, porenfreien Wandungen.

Sicker-Röhren von 100, 150 und 200 mm Lichtweite.
Neuestes, vervollkommnetes Fabrikations-System.

Bögen, Anschluss-Stücke.
Telephon.

Schweizerisches Polytechnikum.

An der eidg. polytechnischen Schule in Zürich sind die Stellen zweier

Assistenten für Maschinenzeichnen und Maschinenkonstruieren

auf Anfang des nächsten Semesters, 15. Oktober 1894, neu zu besetzen.
Für die eine Stelle wird im Besonderen ein hauptsächlich im Dampf-
maschinenbau schon etwas erfahrener Maschinenkonstrukteur gesucht.

Bewerber um diese Stellen werden eingeladen, ihre Anmeldung
unter Beilegung von Zeugnissen und einer Darstellung ihres Lebenslaufes
bis 8. September an den Unterzeichneten einzureichen, der auf Verlangen
nähere Auskunft erteilen wird.

Zürich, den 8. August 1894.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:
H. Bleuler.

Zum Verkauf.

In unmittelbarer Nähe der Stadt St. Gallen ist ein einge-
richtetes Geschäft für **Cementröhren, Maschinen, Modellen**,
mit Land, Gebäuden und grossem Lagerplatz an einer Haupt-
Staatsstrasse gelegen, zu äusserst billigen Bedingungen zu ver-
kaufen. Dasselbe eignet sich auch zum Betriebe anderer Ge-
schäfts-Branchen und würde einem jungen Manne eine gesicherte
Existenz bieten.

Nähere Auskunft bei **Thurnheer & Härtsch**,
Incasso, St. Gallen.

Strassenbahn St. Moritz. Bauausschreibung.

Die Erd-, Maurer-, Brückenunterbauarbeiten werden zur Vergebung
ausgeschrieben. Die Unterlagen zu Eingaben liegen auf und werden wei-
tere Aufschlüsse erteilt bei **Herrn Ingenieur F. von Schumacher in Luzern**
und dem Aktuar der Gesellschaft **Herrn Emil Pidermann in St. Moritz-
Dorf**. Eingaben wollen verschlossen mit Bezeichnung „Offerte Strassen-
bahn St. Moritz“ bis 10. August a. c. abends eingereicht werden.

St. Moritz, 20. Juli 1894.

Der Verwaltungsrat.

Beste Collector - Bürste für Dynamos,

System **Boudreaux**,

aus Antifrictionsmetall mit geringster Abnutzung
der Collectoren.

+ Patent Nr. 5689.

Dépôt bei **Keyser & Co. in Zürich.**

Technikum Getrennte Maschinen- & Elektrotechniker.
Hildburghausen. Fachschul. für Baugewerk & Bahnmeister etc.
Nachhilfscourse. Rathke, Herzog, Direktor.

Die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Cement-
fabriken, Hohofen-, Schweiss- und Puddelwerken, Braue-
reien, Cellulosefabriken, Eisengiessereien**, sowie für **Dampf-
kessel-** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen

Retorten, Form- u. Normalsteine, Mörtel etc.
ferner **Bodenbelag-** und **Wandplatten** in den verschieden-
sten Farben und Mustern

liefert

THONWERK BIEBRICH,

Akt.-Ges.,

Biebrich a/Rhein.

Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Konkurrenz-Eröffnung.

Der Gemeinderat von **Möriken**, Aargau, ist im Falle, einen feuer-
festen Bücherschrank erstellen zu lassen.

Skizze und Beschrieb liegen auf hiesiger Gemeindeganzlei offen.

Eingabefrist bis 15. dieses Monats.

Innert gleicher Frist werden Offerten für passende ältere Schränke
entgegengenommen.

Möriken, 1. August 1894.

Der Gemeindeammann:

Jb. Bryner.

Der Gemeindeganzreiber:

J. Bryner.

Konkurrenz für Strassenbau-Arbeiten.

Der Bau des st. gallischen Teilstückes einer neuen Strasse von **Rogg-
wil** nach **Kronbühl** wird zur freien **Konkurrenz** ausgeschrieben.
Länge rund 3 km. Voranschlag der zu vergebenden Arbeiten rund
Fr. 56000. — **Pläne, Vorausmasse, Bauvorschriften** und **Ver-
tragsbedingungen** können auf dem Bureau des Unterzeichneten einge-
sehen werden.

Die Uebernoahmsofferten sind verschlossen, mit der Aufschrift
„Strassenbau Roggwil-Kronbühl“ versehen, bis spätestens den
18. August 1894 beim Baudepartement des Kantons St. Gallen
einzureichen.

St. Gallen, den 1. August 1894.

Der Kantonsingenieur.

Kantonale Gewerbe-Ausstellung Zürich

15. Juni bis 15. Oktober 1894

mit Eidgenössischen Special-Ausstellungen für
Unfallverhütung, Fabrikhygiene, Samariterwesen, Krankenpflege,
Motoren, Hausindustrie, Frauennarbeit.

Täglich geöffnet von morgens 8 Uhr (Sonntag 10 Uhr) bis abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Eintrittspreis Fr. 1.—

Gesellschaften und Schulen grosser Rabatt. — Katalog Fr. 1.—

Restauration mit Garten. — Täglich Konzerte.

Mittags 12 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen à Fr. 2.— mit Wein.

Zu verkaufen. Ein Lokomobil,

mit effektiven 8 Pferdekräften, kann aber ausgiebiger benutzt werden, zum
billigen Preise von Fr. 5000, obschon das Doppelte gekostet, im Bahnwagen
verladen ab Station Zürich-Giesshübel. Das Lokomobil wurde vor drei
Jahren von Gebr. Sulzer in Winterthur gebaut, befindet sich in gutem
Zustand und kann diesen Monat noch in Betrieb besichtigt werden. Das-
selbe wird verkauft infolge Gebrauchs eines grösseren Kraft.

Kalk- und Cementfabriken Beckenried,

Aktiengesellschaft Zürich III,

Wiedikon, Medikerstrasse Nr. 93.

Sofort zu verkaufen

wegen Uebergang zur Vollspurbahn:

Drei Strassenbahnlokomotiven von je 9000 kg.

Drei Personenwagen à 26 Plätze.

Fünf Güterwagen, je 5000 kg Tragfähigkeit.

Drei Rollböcke, je 25000 kg.

Drei und ein halb Kilometer Demerbegeleise.

Fahrmaterial: ein Meter Spur und in sehr gutem Zustande.

Direktion der Strassenbahn Rappoltsweiler (Ob.-Elsass).

Krupp'scher Werkzeug - Gussstahl

Alleinverkauf
ROBERT ZAPP, DÜSSELDORF.

Vertreten für die Schweiz durch
Gebr. Stebler, Zürich IV.

Ventilations- & Heizungsanlagen jeder Art.
Ventilatoren in allen Grössen & Constructionen.
Selbstwirkende Kraftbetrieb und Wasserdruck.
Ventilationsklappen & Glasjalousien in allen Grössen
Specialität in Trockenanlagen
J.P. BRUNNER, OBERUZWYL, St. Gallen.



Den Herren
Ingenieuren, Architekten und Baumeistern
empfiehlt die

Cementwarenfabrik A. Favre & Cie
ihr grosses Lager in **Portlandcement-Röhren, Bausteinen**
von diversen Grössen für Rohbau, **Schlackensteinen, Cement-,
Thon-, Mosaikplatten, Balcons, Balustres, Vasen,**
sonstige **Cementfabrikate**, sowie sorgfältige Ausführung von
Cement- und Betonarbeiten.

Fabrik in Altstetten. **Telephons. Motorenbetrieb.**

Bureau in Zürich, Seidengasse 13. **Bahnanschluss.**

SCHWEIZ. POLYTECHNIKUM.

Das Schuljahr 1894/95
beginnt mit dem 8. Oktober 1894.

Die Vorlesungen nehmen den 16. Oktober ihren Anfang. Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich bis **spätestens den 1. Oktober** an die Direktion einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahreskurs, in welche der Besucher einzutreten wünscht, und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse desselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahreskurs der Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimatsschein und ein Sittenzeugnis, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufsthätigkeit. Der Aufnahmsprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibgebühr von 5 Fr. auf der Kanlei des schweiz. Schulrates zu erlegen.

Die Aufnahmsprüfungen beginnen den 8. Oktober; über die bei denselben geforderten Kenntnisse, oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, giebt das Regulativ der Aufnahmsprüfungen Aufschluss.

Programm und Aufnahmsregulativ sind durch die Direktionskanzlei zu beziehen.

Zürich, den 4. August 1894.

Der Direktor des eidg. Polytechnikums:
Geiser.

Sämtliche Materialien
zu **Kauf u. Miete.**

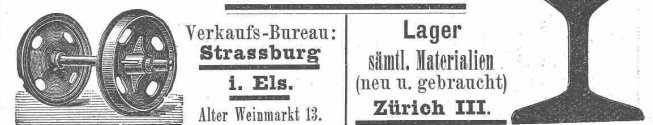


Mulden- und Kasten-Kippwries, Wagen aller Art, Räder, Radsätze, Weichen, Drehscheiben.

Orenstein & Koppel
Berlin SW. **Rollbahn-Fabriken** Dortmund
Lokomotiven, Stahlschienen, fertige Gleise.

Für die Schweiz:

Verkaufs-Bureau: **Strassburg** i. Els. Alter Weinmarkt 13.
Lager sämtl. Materialien (neu u. gebraucht) **Zürich III.**



Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
14. August	Rudolf Gujer, Bezirksing.	Gutensweil (Zürich)	Anlage einer Wasserversorgung.
14. "	C. Schindler, Gemeindepräsident	Mollis (Glarus)	Maurer- und Betonierungsarbeiten zum Reservoir der Wasserversorgung Mollis für einen effektiven Wasserinhalt von 2.400 m ³ .
15. "	Dorer & Füchslin Architekten	Baden (Aargau)	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten für den Neubau eines Schulhauses der Gemeinde Wettingen.
15. "	Regenass, Präsident	Lampenberg (Basell.)	Legen von etwa 20 m ² Dielenboden im Schulzimmer und in der Lehrerwohnung des Schulhauses in Lampenberg.
15. "	Braschler & Cie.	Floos-Wetzikon (Zürich)	Bau einer neuen Brücke über den Kanal an der Strasse Floos-Stegen.
15. "	Legler, Linthingenieur	Glarus	Lieferung von Wuhrsteinen an den Linthkanal für nächsten Winter zum Wuhrbau beim Köllen rechtsseitig, sowie oberhalb der Einmündung des Hängelgiessengrabens linksseitig im Gesamtbetrag von etwa 955 m ³ .
17. "	Gemeindekanzlei	Meiringen (Bern)	Schulhaus-Neubau auf Brünigen.
17. "	Aug. Straub, Vicepräsident	Hatsweil (Thurgau)	Glaser- und Schreinerarbeiten für das neue Schulhaus Hatsweil.
18. "	Kantonsingenieur	St. Gallen	Bau einer neuen Strasse von Roggwil nach Kronbühl. Länge rund 3 km. Vorschlag 56000 Fr.
20. "	Bureau der Bauleitung auf dem Bauplatz	Zürich	Bildhauerarbeiten in Savonnièrestein zum Bau der neuen Tonhalle.
20. "	Architekt Huldli	Altstetten (Zürich)	Erd-, Maurer-, Gips-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Spengler- und Malerarbeiten, ferner die Ausführung einer Kanalisation und Wasserleitung, sowie die Lieferung von etwa 22 350 kg T-Eisen. Kostenvorschlag 80 000 Fr.
25. "	Obering, Laubi, Centralbureau	Chur Stickerei-gebäude, Neubach	Hochbauarbeiten von 13 Stationen der Linie Landquart-Thusis.
31. "	Gemeinderatskanzlei	Kriens (Luzern)	Anlage einer Wasserversorgung für die Gemeinde Kriens.